

politische Neutralität US Wahlen

Beitrag von „klöni“ vom 6. November 2008 15:20

Zitat

[klugscheißermodus an]bzw. für die politische bildung, daher kann man ihn kaum auf den politikunterricht begrenzen. politische bildung findet aber in anderen fächern ebenso statt.[klugscheißermodus aus]

Hawkeye, ich kann dir zustimmen, wenn du den Politikbegriff im weiteren Sinne verstehst. Damit wäre jede Diskussion einer Schulklasse mit dem Klassenlehrer über den Wandertag ein Prozess der Willensbildung und Entscheidungsfindung, somit ein Teil der politischen Bildung.

Weiterhin würde zur Klärung beitragen, inwiefern politische Bildung an der Schule eher normativen oder deskriptiven Charakter hat und ob der Lehrer/die Lehrerin als spezifisches Merkmal von Politik eher den Konflikt oder Konsens betont.

Zitat

Im Übrigen habe ich auch starke Zweifel, ob sich klönis Schüler nicht weit überschätzen.

@ Timm, es wird nicht ganz deutlich worauf sich dein Zweifel konkret bezieht. Falls du ihren Glauben meinst, mit dem Erreichen der Volljährigkeit auch das Ende jeder Manipulierbarkeit durch die Erwachsenenwelt erreicht zu haben, gebe ich dir recht. Aber gerade diese "Selbstüberschätzung" finde ich an Schülerinnen und Schüler in diesem Alter sehr liebenswert.